



Merkblatt

Ansteckende Augenentzündung

(Kerato-Conjunctivitis epidemica)





Allgemeines

Diese Form von Augenentzündung mit Beteiligung der Bindehaut (und evtl. der Hornhaut) ist hoch ansteckend und wird vom Virus aus der Gruppe der Adenoviren verursacht. Eine Augenentzündung kann auch durch andere Ursachen hervorgerufen werden (andere Viren, Bakterien, Fremdkörper, Allergien, Reizungen etc.).

Erreger

Adenoviren

Übertragung

Die Ansteckung erfolgt über Kontakt mit Tränen oder Augensekret.

Inkubationszeit

Die Zeit zwischen Ansteckung und Krankheitsbeginn beträgt 5 bis 10 Tage.

Krankheitszeichen

Typische Symptome sind stark gerötete Bindehaut an einem oder beiden Augen, oft Schwellung der Augen, wässriges Sekret und Juckreiz. Gelegentlich treten zusätzlich Lichtscheu und ein Fremdkörpergefühl auf, was auf eine Mitbeteiligung der Hornhaut hinweist. Wenn Symptome der Hornhautbeteiligung auftreten, sollte unbedingt eine Augenärztin oder ein Augenarzt aufgesucht werden. Ebenso können reduzierter Allgemeinzustand, Schnupfen, Halsschmerzen und evtl. Fieber hinzukommen.

Diagnose

Die Diagnose wird klinisch durch die Kinderärztin bzw. den Kinderarzt oder die Augenärztin bzw. den Augenarzt gestellt. Mittels Augenabstrich ist der Nachweis von Viren mög-

lich (meist nur in unklaren Fällen durchgeführt).

Behandlung

Es gibt keine spezifische Therapie. Die Behandlung ist symptomatisch mit desinfizierenden und abschwellenden Augentropfen.

Verlauf/Prognose

In der Regel vollständige Abheilung innerhalb 2 Wochen.

Vorbeugung

Gute Händehygiene! Seifendispenser, Einweghändtücher sowie Händedesinfektionsmittel und häufiges Händewaschen.

Schulbesuch

Bei Häufungen dieser Augenentzündung in einer Klasse oder Krippe ist ein Ausschluss zu diskutieren. Bei Einzelfällen bringt ein Ausschluss nichts und der Schulbesuch ist abhängig vom Zustand des Kindes.